



Spielbank Wiesbaden: Pokerarena überrannt. Neuer Rekord: sechs Cash-Tables!

Knapp 150 Pokergäste stürmten am Mittwoch, dem 2. Juni die Wiesbadener Pokerarena. Das war absoluter Rekord! Und selbst die Wiesbadener Stammgäste kamen aus dem Staunen nicht mehr heraus, als sie sahen, welch überwältigender Andrang auf die neuen großen Pokertische herrschte.

Das 100er-Turnier war klar männerdominiert. Sonja Franz war eine der beiden einzigen Frauen, die sich in diese Löwengrube trauten. Während sich ihre Mitstreiterin leider schon früh aus dem Turnier verabschiedete, kämpfte sich Sonja Franz mit Bravour ganz weit nach vorne. Und lange schien es so, als könne sie den heiß begehrten und hart umkämpften Final-Table erreichen. Aber einen Platz davor und damit auf dem elften Platz kam für sie dann doch noch das Aus.

Einen richtigen Lauf erwischte dagegen Angelo „der Chauffeur“ Fiore. Seinen Poker-Mittelnamen hat er sich in Wiesbaden erworben, als er vor einiger Zeit bei seinem ersten Turnierbesuch den dritten Platz erreichte und am Ende all seine Freunde nach Hause fahren durfte. Seitdem nennen sie ihn nur noch den Chauffeur. Doch dass er nicht nur Auto fahren, sondern auch Poker spielen kann, bewies er an diesem Abend. Souverän setzte er sich am Ende durch und um zwei Uhr morgens war er der Sieger dieser langen Turniernacht.

Ganz nebenbei wurde in dieser Nacht in Wiesbaden auch ein neuer Cash-Game-Rekord aufgestellt: Es mussten sage und schreibe volle 6 (in Worten: „sechs“) Cash-Tables geöffnet werden, um die nicht enden wollende Cash-Game-Warteliste aufzulösen.

Die Gewinner:

1. Angelo Fiore (I)	1.710,- Deal
2. Joannis M. (GR)	1.710,- Deal
3. Alexander Stier (D)	900,-
4. Markus Offner (D)	660,-
5. Marcel Streitenberger (D)	540,-
6. Gerd Wandel (D)	480,-



Die Pokerdealerin Miriam Hawig mit dem siegreichen „Chauffeur“

In der Poker-Hochburg Wiesbaden wird natürlich nicht nur im Klassischen Spiel begeistert gepokert, sondern **auch im Automatenspiel**: An den beiden PokerPro-Tischen im Automatenspiel war die beliebte Twin-Win-Turnierserie auch gestern wieder der Renner und jede Menge Cash-Action ging bis kurz vor vier Uhr morgens über die Bühne.

Turnier im Klassischen Spiel: Im Wiesbadener Casino findet im Klassischen Spiel von Sonntag bis Donnerstag **täglich ein abgeschlossenes 6-Tische-Turnier** mit in der Regel maximal 60 Teilnehmern statt:

Tag	Buy-In
Sonntag	75,-
Montag	200,- bis 500,-
Dienstag	75,-
Mittwoch	100,-
Donnerstag	75,-

Wer dabei sein möchte, sollte sich rechtzeitig anmelden und das geht so: Jedes der wöchentlich fünf Turniere kann entweder über www.spielbank-wiesbaden.de von zu Hause aus gebucht werden: Einfach auf der Startseite der Homepage den Button rechts über dem Roulettekessel anklicken, gewünschte(s) Turnier(e) auswählen und das Buy-In per Kreditkarte oder Giro-Pay bezahlen. Oder aber – sofern nicht ausgebucht – bis spätestens

20.00 Uhr des jeweiligen Turniertages direkt in der Spielbank. Mit beiden Anmeldeverfahren kann man sich, wenn gewünscht, auch schon Monate im Voraus

einen Turnierplatz sichern. Kommt was dazwischen – auch kein Problem: Dann wird halt umgebucht – nur rechtzeitig Bescheid geben.

Cashgame: Im Klassischen Spiel wird in Wiesbaden an allen sieben Tagen der Woche „gecasht“, wobei an den Turniertagen vier bis fünf Cash-Tables mittlerweile Standard sind, so auch gestern: An **sechs** voll besetzten Tischen mit Blinds 2/4 (100) wurde bis ca. 3.30 Uhr in der Früh begeistert gepokert. Aber auch an den beiden turnierfreien Tagen Freitag und Samstag wird das Cashgame immer stärker, zwei bis drei Tische sind auch hier mittlerweile die Regel. Dazu kommen noch zwei PokerPro-Tische im Automatenenspiel mit Blinds 1/2 und 2/4. Der **Bad-Beat-Jackpot** der beiden PokerPro-Tische steht bei **26.238,66** Euro.

Beim Cashgame im Klassischen Spiel wird (außer am Profi-Montag) in der Regel mit Blinds 2/4 gepokert, mit einem Minimum Buy-In von 100 Euro und nur 2 Euro Taxe pro Pot, aber erst ab einem Pot von 50 Euro. Natürlich gilt auch hier: „No flop, no drop“. Günstiger geht's nicht!

Die Pokernacht in Zahlen:

100er Texas Hold'em, No-Limit Freeze-Out
60 Turnierteilnehmer
6 Turniertische
6.000 Preisgeldpool
6 Cash-Tables im Klassischen Spiel mit Blinds 2/4 (100)
2 Cash-Tables (PokerPro) im Automatenenspiel (Blinds 1/2 und 2/4)
Turnierleiter: José Veredas

Das, was beim Pokern in Wiesbaden immer gilt:

Keine Entry-Fee bei allen Turnieren, 100%ige Ausschüttung aller Buy-Ins !!!

Start der Turniere: Check-In: 19:30 Uhr, Start: 20:00 Uhr

Start der Cash-Games:

- im **Klassischen Spiel** täglich ab 19:30 Uhr
- im **Automatenenspiel** täglich ab 12:00 Uhr

Die Blinds: 1/2 (nur PokerPro), 2/4, 5/10 und höher

Günstigste Taxe bei allen CashGames im Klassischen Spiel:

- **Blinds 2/4:** Nur 2,- pro Pot, aber erst ab 50er Pot & no flop – no drop
- **Blinds 5/10 & höher:** Nur 5,- pro Pot, aber erst ab 100er Pot & no flop – no drop